

# Veranstaltungen von Dr. Annegret Völpel

## Hauptseminar:

### Geschichte der jüdischen KJL deutscher Sprache

(Arbeitsbereiche A, B und D)

Das Hauptseminar vermittelt einen Überblick über die Geschichte der jüdischen Kinder- und Jugendliteratur des deutschsprachigen Raums. Deren epochale Entwicklung wird von der Entstehung deutschsprachiger jüdischer Kinderliteratur in der Aufklärung bis zu ihren Erscheinungsformen unter nationalsozialistischer Herrschaft vorgestellt, mit einbezogen werden jedoch auch jüdische Jugendschriften der Gegenwart (seit 1945). Ein Schwerpunkt wird auf die seit der Jahrhundertwende, in den 1920er und 1930er Jahren erschienenen Texte gelegt, in denen sich Einflüsse u.a. des Zionismus, der Jugendschriftenbewegung, der Frauen- und der Jugendbewegung abzeichnen und die erstmals durch eine umfassende Modernisierung gekennzeichnet sind. Ausführlicher diskutiert werden auch Werke, die seit 1933 noch im NS-Deutschland publiziert wurden und einen grundlegenden Funktionswandel der deutsch-jüdischen Kinder- und Jugendliteratur zur Widerstandsliteratur zu erkennen geben. Erörtert werden des Weiteren die wichtigsten begleitenden literaturpädagogischen Konzepte und die vielfältigen Definitionsmöglichkeiten "jüdischer" Literatur. Die "deutsch-jüdische" Kinder- und Jugendliteratur wird in ihrer lyrischen, dramatischen und epischen Vielfalt vorgestellt, auch soll eine Differenzierung bezüglich der Werkzugehörigkeiten zu divergierenden jüdischen Richtungen vorgenommen werden. Berücksichtigt werden hierbei Interkulturalitätsaspekte; die jüdischen Kinder- und Jugendschriften sollen nicht zuletzt auf ihre Mehrsprachigkeit, ihre multiterritoriale Verankerung und auf ihr Verhältnis zur nichtjüdischen deutschen Kinder- und Jugendliteratur hin befragt werden.

Zur Vorbereitung wird folgende Lektüre empfohlen:

- Glasenapp, Gabriele von / Nagel, Michael: Das jüdische Jugendbuch. Von der Aufklärung bis zum Dritten Reich. Stuttgart, Weimar: Metzler 1996
- Horch, Hans Otto: Admonitio Judaica. Jüdische Debatten über Kinder- und Jugendliteratur im 19. und beginnenden 20. Jahrhundert. In: Das Bild des Juden in der Volks- und Jugendliteratur vom 18. Jahrhundert bis 1945. Hrsg. Heinrich Pleticha. Würzburg: Königshausen & Neumann 1985, 85-102 u. 179-228
- Jüdisches Kinderleben im Spiegel jüdischer Kinderbücher. Eine Ausstellung der Universitätsbibliothek Oldenburg mit dem Kindheitsmuseum Marburg. Hrsg. Helge-Ulrike Hyams, Klaus Klattenhoff, Klaus Ritter, Friedrich Wißmann. Oldenburg: BIS 1998

Die Primärliteratur und ausgewählte Sekundärliteratur wird in einem Semesterapparat zur Verfügung stehen. Vorkenntnisse der jüdischen Literatur sind nicht erforderlich.

Geeignet sowohl für den Magisterstudiengang wie auch für die Lehramter (L1, L2, L3 und L5).

Mo 10 - 12

Vb: 23.04.2001

Raum: V2, UG 0.251

